

# Romantik unter Schwestern

Von Hikaru-X

## Kapitel 6: Kein Leid mehr

"Das Grell des Morgens weckte Hazuki schleichend auf."

"Es fühlt sich so angenehm weich und warm an in ihrem Bett."

"Noch im Halbschlaf schmiegt sie sich an dieses warme, weiche etwas."

Hazuki "\*streck\*"

Hazuki "\*gähne\*"

"Erst nun ist sie erst wirklich wach und realisiert, was Sache ist."

Hazuki "Hatsumi..."

"Sie ist für einen kurzen Moment erstarrt vor Glückseligkeit."

"Das ganze Bett und ihr eigener Körper riecht ganz und gar nach Hatsumis süßem Duft. Stolz erfüllt sie, dieses Duftkleid tragen zu dürfen."

"Sie schaut zu ihrer Seite und sieht dort das Mädchen schlafen an ihrer Seite, in das sie so verliebt ist."

Hazuki "Ohayo, Hatsumi-chan\*leise flüster und lächel\*"

"Ohne es zu merken legt sie ihren Kopf leicht schräg, welcher ihr zu schwer wird als das Fieber der Verliebtheit sie schwach macht."

"Mit verträumten Augen blickt sie ihr Mädchen an und streichelt vorsichtig ihren schlafenden Körper ohne sie wecken zu wollen."

"Aber Hatsumi rührt sich noch nicht. Unschuldig und rein wie ein Engel liegt sie im Morgenlicht und lässt ihre helle Haut sanft erstrahlen."

"Hazuki kann sie nur anschauen..."

Hazuki "(Sie ist so schön...)"

Hazuki "Hatsumi... endlich können wir einen ganzen Tag verbringen als ein Paar, das wir schon lange hätten sein müssen."

"Hazuki legt sich noch einmal an Hatsumis Busen und genießt die Morgenstille. Sie weilt noch eine Weile mit ihrer Schwester und horcht ihrem friedlichen Herzschlag durch ihre Brust."

"Eine Weile später..."

Hatsumi "Uh...."

"Sanftes Regen aus dem sanften Geschöpf."

"Hatsumi wird auch langsam wach... und lieblich wie sie ist gilt ihre erste Bewegung Hazuki. Noch im Halbschlaf drückt sie ihre kleine Schwester inniger an ihren Busen."

"Ohne dass Hazuki etwas sagen muss, weiß Hatsumi, dass sie bereits wach ist."

"Und so liegen sie noch etwas wach zusammen."

Hazuki "Hatsumi.. wirst du wirklich den ganzen Tag bei mir bleiben?"

Hatsumi "\*nick und lächel\*"

Hazuki "Schön...\*lächeln erwidern\*"

Hazuki "Weißt du... ich hatte schreckliche Angst, dass du meine Gefühle nicht erwidern würdest..."

Hazuki "Zuerst wollte ich meine Gefühle lieber totsichweigen und mich damit abfinden dich nur heimlich aus der Ferne zu lieben, statt dir meine Liebe zu gestehen und dich vielleicht dadurch zu verlieren..."

Hazuki "Aber die Einsamkeit ohne dich war bereits so grausam, dass ich fühlte, dass von Dir gehasst zu werden für meine Liebe sich genau so grausam angefühlt hätte."

Hazuki "Es gab nichts mehr, was mich noch zurückhielt dir meine Liebe zu gestehen..."

Hazuki "Hättest du mich abgewiesen, dann hätte ich mich vermutlich umgebracht..."

Hazuki "Hatsumi..."

Hazuki "Ich liebe dich so.."

Hazuki "Ich liebe dich über alles."

Hazuki "Bitte verlass mich niemals."

Hazuki "\*merkt wie sie Tränen bekommt\*"

"Hazuki redete sich selber in die Melancholie. Ihr Herz war so erfüllt von Trauer und Angst, dass es nicht viel brauchte, bis eine Narbe sich öffnete und rote Tränen weinte."

"Doch Hatsumi wusste um Hazukis grausame Gefühle. Und weil sie so lieb und gutherzig ist, wollte sie sie von dieser Pein heilen."

Hatsumi "\*dich ganz doll festhalt\*"

Hazuki "\*Trauertränen in Freudentränen übergehen lass\*"

Hazuki "Hatsumi..."

Hatsumi "\*lächel und streichel\*"

"Hazuki fiel wie auf ein weiches Wolkenbett. Es ist als könnte sie sich endlich fallen lassen und wüsste, dass sie sicher auf einem watteweichen Bett landen würde. Nichts fühlte sich je in ihrem Leben schöner an."

"Doch..."

Hazuki "\*magen knurr\*"

Hazuki "\*blush\*"

"Hazuki bekam Hunger."

Hatsumi "\*lächel und langsam aufsteh\*"

Hazuki "Hatsumi will mir Essen machen...?"

Hatsumi "\*nick\*"

Hazuki "Aber das ist doch nicht nötig."

Hazuki "Ich werd Hatsumi helfen."

Hatsumi "\*kopfschüttel\*"

Hatsumi "\*dir einen Kuss auf die Stirn setz und dich wieder ins Bett drück\*"

Hazuki "Arigatou, Hatsumi.."

"Und so ging Hatsumi runter in die Küche. Hazuki blieb noch etwas liegen im Bett."

Hazuki "(Sogar nun vermisse ich sie schon...)"

Hazuki "(Dabei war sie gerade eben noch hier...)"

Hazuki "(Sie bedeutet mir so viel. Am liebsten würde ich jede Sekunde bei ihr sein..)"

Hazuki "\*ihr Kissen nehm und daran riech\*"

Hazuki "Hatsumi...\*fiebrig und verliebt schluchz\*"

"Etwas später."

"Hazuki ging nun runter in die Küche, es war langsam so weit, dass das Essen fertig sein musste."

Hazuki "Das duftet so gut..."

Hazuki "Ich hab deine Küche so vermisst, Hatsumi."

Hazuki "Aber erst jetzt weiß ich sie wirklich zu schätzen..."

Hazuki "Ich hab den Alltag früher mit dir viel zu wenig gewürdigt."

Hazuki "Es gab Tage, da habe ich dich nicht einmal wirklich beachtet. Wenn ich daran denke, dass ich mal so dumm war, dann dreht es sich mir im Magen um..."

Hazuki "Hatsumi..."

Hazuki "Ich schwöre, ab heute werde ich jede Sekunde mit dir genießen!"

Hatsumi "\*lächel\*"

Hatsumi "\*nick\*"

Hazuki "\*deine Hand nehm und dir innig in die Augen blick...\*"

Hatsumi "\*lächel und zurück blick\*"

Hazuki "\*dich dann zu mir zieh und liebevoll küss\*"

Hatsumi "\*sanft erwidert und sich führen lass\*"

"Der Kuss hielt einen Moment an..."

Hatsumi "\*zum Essen geh und es nehm\*"

Hazuki "Ich helf dir es ins Esszimmer zu bringen\*"

Hatsumi "\*lächel\*"

"Die zwei bereiten den Tisch vor und es ist schön mit anzusehen, wie sie einander

helfen."

"Und so sitzen die zwei da und essen."

"Eigentlich ist Hazuki kaum nach essen zu mute."

"Die ganze Zeit muss sie nur an Hatsumi denken."

"Immerzu schaut sie rüber zu ihr. Das Essen sieht sie nur als eine lästige Notwendigkeit an. Aber dass es von Hatsumi stammt, ist ihr ein Trost und so isst sie es gerne, um etwas von Hatsumi in sich zu spüren."

Hazuki "Sag mal..."

Hazuki "...ist es in Ordnung, wenn du die nächsten Tage auch das Essen machst?"

Hatsumi "\*lächel und nick\*"

Hazuki "Ich will dich nicht ausnutzen, aber ich liebe dein Essen und ich will so sehr etwas von dir bei mir..."

Hazuki "Ich hatte die letzte Zeit kaum Appetit."

Hazuki "Aber nun geht es wieder. Arigatou..."

"Hatsumi stand auf."

Hazuki "\*verwundert zu ihr schaut\*"

Hatsumi "\*auf Hazuki zu geh\*"

Hazuki "Hatsumi...?"

Hatsumi "\*dein Gesicht sanft an meinen Bauch leg und deinen Kopf im Arm halt\*"

Hazuki "Hatsumi..."

Hazuki "\*umklammer\*"

Hazuki "\*wieder Tränen bekomm\*"

Hatsumi "\*streichel\*"

"Hatsumi wusste, wie schwer die Last der Liebe auf ihrem Herzen ruhte. Und sie wollte alles dafür tun, um ihr diese Last wieder zu nehmen."

"Jede Träne wollte sie von Hazuki auffangen und sie wollte sie fühlen lassen, dass sie sich so oft und so lange bei ihr ausheulen konnte, wie sie wollte."

Hatsumi "\*immer noch streichel\*"

Hazuki "Hatsumi..."

Hazuki "Du bist die Liebste..."

Hazuki "Ich liebe dich so... bitte lass mich nie mehr alleine"

Hatsumi "\*streichel streich\*"

"Und so setzt sie sich wieder an ihren Platz."

"Für den Moment getröstet, kann Hazuki weiter essen."

"Doch in Gedanken ist sie nur bei Hatsumi, der sie die ganze Zeit in ihr süßes, schmales Mädchengesicht schaut. Diese jedoch ist so unschuldig, dass sie es gar nicht merkt und mit dem Essen auf dem Teller spielt. Hazuki findet es schrecklich niedlich, wie kindlich sie manchmal noch ist."

"Und so neigte sich auch das Essen dem Ende zu."

"Die beiden setzten sich ins Wohnzimmer. Es war immer noch früh am morgen und es lag ein Schleier der morgendlichen Unschuld in der Luft."

"Auf der Couch kuscheln sie."

"Sie streicheln und liebkosen sich und immer wenn die eine etwas Liebes tut, dann versucht die andere es zu erwidern, damit sie sich genau so geliebt fühlt."

"Hazuki versucht Hatsumi an stellen zu streicheln, wo Hatsumi selbst nie dran gedacht hätte, um ihr zu zeigen, wie wichtig sie ihr ist und dass sie mehr an sie denkt, als Hatsumi an sich selbst."

"Hazuki ist eher die, die viel streichelt und sich hin und her schmiegt."

"Hatsumi ist die Ruhigere von beide, die zwar auch streichelt, aber viel ruhiger und langsamer. Zudem streichelt sie meistens Hazukis Kopf und legt sie in den Armen an sich."

"Obwohl Hazuki älter aussieht und größer, ist Hatsumi die große Schwester."

"Hazuki würde für Hatsumi mit dem Schwert kämpfen und sie beschützen, wie eine große Schwester. Hatsumi jedoch ist die, die Hazuki den geistigen Halt spendet."

"Die beiden passen wirklich gut zusammen."

"Hazuki blickte auf zum Fenster."

"Irgendetwas zog sie dorthin."

"Sie stand auf und löste sich von Hatsumi."

Hazuki "Hm..."

Hazuki "Irgendwie habe ich das Gefühl als hätte ich vor Kurzem aus diesem Fenster geschaut und dabei etwas sehr Trauriges empfunden."

Hazuki "Aber was...?"

Hazuki "\*Erinnerungen an einen Jungen den sie mit einem Mädchen sah blitzen in ihr auf\*"

Hazuki "War der Junge nicht aus meiner Schule?"

Hazuki "Ich kann mich erinnern, dass ich ihn nach einem Date oder so gefragt hab..."

Hazuki "Komisch... warum war ich so traurig als ich sie gesehen hab?"

Hazuki "Egal, ich sollte mich langsam anziehen und zur Schule gehen."

"Und so macht Hazuki sich fertig für die Schule. Zieht ihre Schuhe an und geht los."

"Sie läuft über ihre Straße zur Hauptstraße."

"Nimmt die Hauptstraße bis zur Bahn."

"Wartet eine Weile, steigt in die Bahn und fährt damit bis nahe der Schule."

Lilith "Und von dort aus geht sie zur Schule."

Lilith "....."

Lilith "Diese Eve!"

Lilith "Hat Hazuki-chan einfach so zurückgelassen!"

"Als plötzlich..."

"Grünes Licht erstahlt als Lilith das Buch in der Hand hält in welcher Hazuki und Hatsumi waren."

"Und siehe da... Eve tritt hervor."

Eve "Ah~ endlich wieder zuhause\*streck\*"

Lilith "Endlich find ich dich!"

Eve "Onee-chan^^"

Lilith "Nix da mit auf niedlich machen!"

Lilith "Wie lang bist du nun schon wieder verschwunden und ich musste dich suchen?\*mit buch hau\*"

Eve "Aua >.<"

Lilith "Das geschieht dir ganz Recht!"

Lilith "1. Du lässt die arme Hazuki ja schon wieder zurück!"

Lilith "2. Du bist mir schon wieder abgehauen ohne was zu sagen!"

Lilith "3. Das Foto von mir auf dem Siegel ist total blöd gewählt und da seh ich voll fett aus! >.<"

Eve "\*zunge frech rausstreck\*"

Lilith "\*nochmal mit Buch hau\*"

Eve "Au\*heul\* >.<"

Lilith "Was sollte das mit Hazuki?"

Eve "Es ist besser so für sie..."

Lilith "Wieso besser?"

Eve "Sie und ich können nicht zusammen bleiben... Leider..."

Eve "Selbst du hast gesagt, du hasst mich, dass ich dir diesen Job in der Bücherreich besorgt habe."

Lilith "Schon..."

Eve "Hazuki ist glücklicher, wenn sie mich vergisst und ein normales Leben lebt."

Eve "Ich wusste nicht, dass sie mich so sehr liebt, dass sie sich wieder an mich erinnern würde. Ich wollte zu ihr zurückkehren als Kind, aber ihre Liebe war zu stark und so haben die Erinnerungen sie wieder eingeholt."

Eve "Das war ein schrecklicher Fehler von mir. Hazuki musste viel durchmachen wegen mir deswegen..."

"Eves Blick wurde traurig."

Eve "Aber nun habe ich ihr auch diese Erinnerungen genommen. Nun kann sie ein zufriedenes Leben führen ohne mich so stark vermissen zu müssen."

Lilith "Na, wenn du meinst..."

Lilith "Ich würd sie zu einer von uns machen."

Lilith "Und wenn wir schon dabei sind... ich will sie auch mal küssen! Sie ist so süß..."

Eve "Nö. Hazuki gehört mir!"

Lilith "Ich mag sie aber auch!\*wieder mit Buch hau\*"

Eve "Au >.<"

Eve "So... ich hab dir ja versprochen, dass wir nun einmal gemeinsam in eine Welt reisen können."

Lilith "Honto?!\*-\*"

Eve "Hai."

Eve "Ich halte meine Versprechen."

Lilith "Ja, nach 3000 Jahren..."

Eve "Gehalten ist gehalten.<3"

Lilith "Ja, ja... ist ja gut."

Eve "Aber ich will das Buch aussuchen."

Lilith "Was!? Du lässt mich 3000 Jahre warten und ich darf nicht einmal das Buch auswählen?"

Eve "Bitte... .\_."

Lilith "\*seufz\*"

Lilith "Aber das nächste wähle ich aus."

Eve "Hai^^"

"Und so geht Eve und wählt ein Buch aus."

"Lilith hingegen schaut noch einmal auf den Umschlag des Buches von Hazuki."

Lilith "Die arme Hazuki..."

Lilith "Nun ist sie schon wieder sitzen gelassen worden von Hatsumi und sieht sie vielleicht nie wieder."

Lilith "Sie weiß nicht einmal mehr von ihrer Liebe..."

Lilith "Wie traurig... ;\_;"

Lilith "Aber wenigstens hat sie nun kein Leid mehr."

"Kapitel 6: Ende."